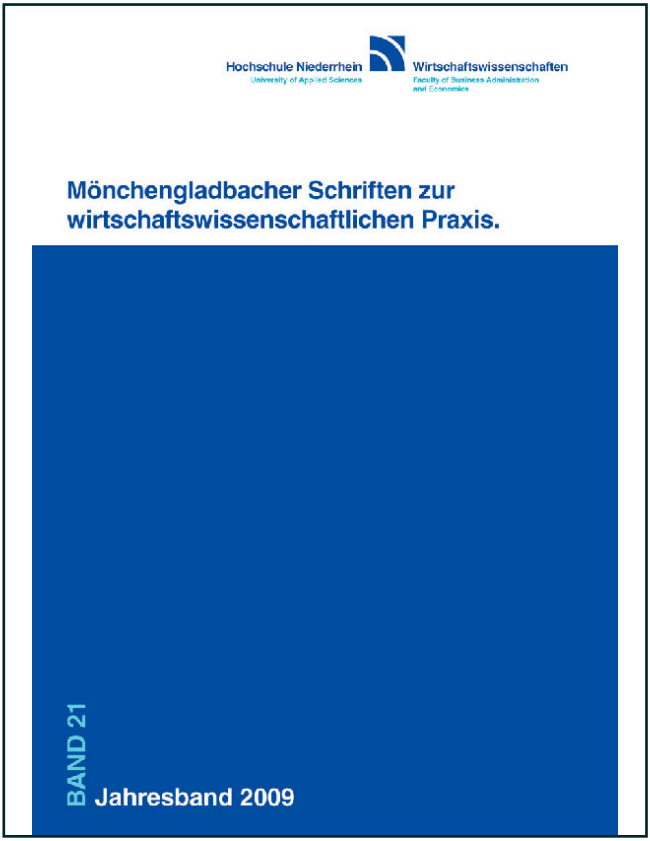
Jahresband 2009



https://cuvillier.de/de/shop/publications/888

Copyright:
Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentzsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany
Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: https://cuvillier.de

Inhaltsverzeichnis

The Role of Quality Management in the Innovation Strategy ...11
Khramov A.A.

Konsumentenverwirrtheit bei Jugendlichen
Wolfgang Geise, Patrick Maksimovic

1. Einleitung.....21
2. Theoretischer Bezugsrahmen der Studie 24
   - 2.1 Ursachen von Konsumentenverwirrtheit 25
   - 2.2. Einflussfaktoren der Konsumentenverwirrtheit.....32
   - 2.3. Folgen von Konsumentenverwirrtheit 34
   - 2.4. Herleitung der Hypothesen aus dem theoretischen Bezugsrahmen.....37
3. Operationalisierung der zentralen Messgrößen 40
   - 3.1 Operationalisierung der Auslöser von Konsumentenverwirrtheit 40
   - 3.2. Operationalisierung der Konsumentenverwirrtheit.....43
   - 3.3. Operationalisierung des Involvements als Einflussgröße von Konsumentenverwirrtheit 44
   - 3.4. Operationalisierung der Reduktionsstrategien.....44
   - 3.5. Reliabilität und Validität der zentralen Messgrößen.....45
4. Ergebnisse der empirischen Studie.....52
   - 4.1. Merkmale der Stichprobe.....52
   - 4.2. Bedeutung des Handys für die Jugendlichen.....53
   - 4.3. Ausmaß der Verwirrtheit bei Jugendlichen beim Handykauf.....54
   - 4.4. Überprüfung der Hypothesen.....58
5. Zusammenfassung und Ausblick.....64

Die Bedeutung von Luxusmarken für den Konsumenten
Wolfgang Geise, Jin Shen

1. Einleitung 71
2. Die Begriffe „Luxusprodukt" und „Luxusmarke" 74
3. Abgrenzung Luxusmarke vs. Premiummarke 83
4. Einstellungen der Konsumenten zu Luxusmarken 86
5. Motive für den Kauf von Luxusmarken 90
6. Zusammenfassung und Ausblick 92

Die Entwicklung des PKW-Bestands bis 2025
Eliane Mollenkopf, Gunda Ihnen, Helmut Ly, Julie Naninck, Silke Böhnen, Sebastian Kräner, Stephan Saint-Julien

1. Methodik 97
2. Berechnung der PKW-Bestände nach der Verhaltensvariante 98
3. Berechnung der PKW-Bestände nach der demographischen Variante 98
4. Kritik an den Methoden 99
5. Neue Berechnungsmethode 101
6. Erkenntnisse der Bestandsberechnungen nach neuer Methode 102
7. PKW-Bestände verändern sich nach Kreisen und Varianten 104
8. Auffallende Veränderung der Altersstruktur mit Führerscheinbesitz 106
9. Erläuterungen zu Auswirkungen qualitativer Faktoren auf den zukünftigen PKW-Bestand 108
10. Altersstruktur 108
11. Billig- und Premiumautos 110
12. Rohölvorkommen und Entwicklung der Rohölpreise 111
13. Alternative Kraftstoffe 113
14. Umweltplaketten 114
15. Carsharing/Autovermietung 115
16. Einkommensentwicklung 116

Regionalisierte PKW-Bestandsprognose – Methodische Überlegungen am Beispiel der nordrhein-westfälischen Kreise und kreisfreien Städte
Christoph Schattner

0. Einleitung 119
1. Prognose-Methoden zur Ermittlung des zukünftigen PKW-Bestandes 120
   2.1 Demographische Variante 121
   2.2 Verhaltensbezogene Variante 122
   2.3 Modifizierte verhaltensbezogene Variante 124
3. Ergebnisse 125
4. Zusammenfassung 128
5. Literaturverzeichnis 139

Greenhouse gas emissions trading in the EU: experiences, developments and future prospects
Roman Koch

1. Introduction 131
2. The European Union Emissions Trading Scheme 132
   2.1. The Linking Directive 134
   2.2. Temporal Trading 135
   2.3. The Carbon Leakage Effect 135
   2.4. Realizing the EU ETS in Germany 136
      2.4.1 Applying the EU ETS to national law 136
      2.4.2 Germany's National Allocation Plans 137
   2.5. Future prospects 138
   2.6. Effects of emissions trading on the economy 142
3. Conclusion 144

Regionalwirtschaftliche Effekte von Fußballstadien
Eine Analyse am Beispiel des Kölner RheinEnergieStadions
Rüdiger Hamm, Yasemin Schmitz

0. Einleitung 149
1. Theoretische Überlegungen 150
   1.1. Nachfrageseitige Effekte 150
   1.2. Angebotsseitige Effekte 152
      1.2.1. Erhöhung des Bekanntheitsgrades der Stadt (Region) 152
      1.2.2. Verbesserung des Images der Stadt (Region) 153
      1.2.3. Verbesserung der Standortbedingungen 155
      1.2.4. Entstehung eines „psychischen Einkommens“ 156
2. Schätzung der nachfrageseitigen Effekte 156
3. Empirische Überlegungen zu den angebotsseitigen Effekten 161
   3.1. Allgemeine Beurteilung regionalwirtschaftlicher Effekte 163
   3.2. Bekanntheit steigernde und Image verbessernde Wirkungen 167
   3.3. Identifikationssteigernde Effekte und psychisches Einkommen 173
4. Zusammenfassung 174
   Literaturverzeichnis 177

Überlegungen zur grenzüberschreitenden Netzwerkbildung Das Beispiel der „Technologischen Top EuRegio (TTR)“
Christiane Goebel, Rüdiger Hamm, Jos Hensgens, Elke Van Tendeloo, Harry Webers

Einleitung 183
1. Methodisches Vorgehen 186
2. Kerngedanken der Clustertheorie und einer cluster-orientierten Politik 188
3. Branchenpotenziale einer grenzüberschreitenden Clusterbildung 193
   3.1. High Tech Systeme und Materialien 194
   3.2. Nahrung und Genuss 298
   3.3. Life Science und Medizintechnologie 201
4. Rahmenbedingungen für eine grenzüberschreitende Clusterbildung 204
5. Empfehlungen zur Stärkung grenzüberschreitender Kooperationen und Cluster 209
   5.1. Aussichtsreiche Felder für Kooperationen 210
   5.2. Erforderliche Maßnahmen 212
Quellenverzeichnis 214

Neue Entwicklungen in der strategischen Unternehmensführung
Prof. Dr. Uwe Schmitz

1. Schnittstellen von Instrumenten der strategischen Unternehmensführung 217
2. Verknüpfung der ausgewählten Instrumente über deren Schnittstellen 218
   2.1 Schnittstelle 1: Wertsteigerungskonzepte und Balanced Scorecard 218
   2.2 Schnittstelle 2: Frühaufklärungssysteme und Wertsteigerungskonzepte 220

2.3 Schnittstelle 3: Benchmarking und Wertsteigerungs-konzepte 222
2.4 Schnittstelle 4: Frühaufklärungssysteme und Balanced Scorecard 224
2.5 Schnittstelle 5: Balanced Scorecard und Benchmarking 225
2.6 Schnittstelle 6 Benchmarking und Frühaufklärungssysteme 226
3. Probleme und Lösungsansätze 227
Literaturhinweise 230